



PRESSEMITTEILUNG

fairvesta verkauft Fondsobjekt innerhalb von nur 33 Monaten

Tübingen, 31.08.2007. Die Tübinger fairvesta-Unternehmensgruppe hat in einer der vier großen Metropolen Nordrhein-Westfalens ein Wohn- und Geschäftshaus veräußert. Das Objekt mit Gesamterstehungskosten von 634.725,-- Euro war 33 Monate im Bestand und konnte zum Preis von 750.000,-- Euro veräußert werden. Während der Haltedauer wurde ein jährlicher Mietertrag von 73.813,-- Euro ohne umlagefähige Nebenkosten und sonstige Kosten – wie Verwaltung – erzielt. Dies entspricht einen Gesamtnettomiettertrag von 185.105,-- Euro. Zu diesem Nettomiettertrag wurde ein Mehrerlös aus dem Verkauf von 115.275,-- Euro erzielt, was einem Gesamtgewinn von 300.380,-- Euro entspricht.

Bei dem gemischt genutzten Objekt handelt es sich um ein Fondsobjekt der fairvesta erste Immobilienbeteiligungsgesellschaft mbh. Der Fonds mit einem Gesamtvolumen von 10 Millionen Euro wurde zwischen 2002 und 2004 durch das Tübinger Unternehmen am Markt angeboten. Die Nettorendite, die sich aus dem Verkauf dieser Immobilie ergibt, entspricht einem Betrag von 15,13 Prozent pro Jahr.

Druckfreigabe erteilt. 1.113 Zeichen. Belegexemplar erbeten.

Presseanfragen an:

Michael Oehme ■ Tel. (+49) 611.1 74 59 70 ■ E-Mail: info@finanzmarketingberatung.de

Informationen zum Unternehmen: www.fairvesta.com